



PORSCHE

Presse-Information

29. Oktober 2014

Nr. M 189/14

Internationale Markenpokale

Matteo Cairoli gewinnt Talentsichtung und startet im Porsche Mobil 1 Supercup

Stuttgart. Der italienische Rennfahrer Matteo Cairoli ist der Gewinner der Porsche International Cup Scholarship Sichtung. Der 18-Jährige erhält für die kommende Saison im Porsche Mobil 1 Supercup eine Fördersumme von 200.000 Euro. Zudem bekommt er Unterstützung auf seinem Weg zu einer professionellen Rennfahrerkarriere. Ein Fahrercoach begleitet ihn an allen Rennwochenenden. Darüber hinaus stehen die Themen Fitness, Medien und Mentaltraining auf dem Lehrplan. Cairoli setzte sich bei einer Talentsichtung im spanischen Valencia gegen acht weitere Kandidaten aus den internationalen Porsche Markenpokalen durch.

An zwei Tagen präsentierten sich alle Kandidaten sowohl auf, als auch neben der Strecke. Schnelle Runden auf dem „Circuit Ricardo Tormo“, technisches Verständnis für den Porsche 911 GT3 Cup und überzeugende Interviews waren nur einige von den gewünschten Fähig- und Fertigkeiten. Die neun Fahrer aus acht Ländern zeigten fahrerisch ein sehr hohes Niveau. Doch am Ende konnte Matteo Cairoli als Vertreter des Porsche Carrera Cup Italia am meisten überzeugen.

„Nach einer umfassenden Analyse aller Parameter haben wir uns für Matteo Cairoli entschieden. Er hat sehr viel Talent und aufgrund seines jungen Alters noch jede Menge Potenzial. Wir freuen uns, ihn im Jahr 2015 im Porsche Mobil 1 Supercup zu sehen“, sagt Jonas Krauss, Leiter des Porsche Mobil 1 Supercup.

Matteo Cairoli aus San Ferma della Battaglia war mit 18 Jahren der jüngste Teilnehmer der Talentsichtung in Valencia. „Es ist wie ein Traum, von Porsche ausgewählt worden zu sein. Ich habe mich auf der Strecke in Valencia wohl gefühlt und bin su-

perglücklich einen so guten Eindruck hinterlassen zu haben. Als Porsche mir gesagt hat, dass ich die Sichtung gewonnen habe, konnte ich es nicht fassen. Ich mache doch gerade mal etwas mehr als zwei Jahre Rennen. Ich freue mich auf diese wahnsinnige Chance“, erklärte der Youngster.

Cairolì ist ein motorsportlicher Spätstarter: Erst Ende 2012 begann er Rennen zu fahren. Nach ersten Tests im Formel Renault ging er 2013 im ATS Formel 3 Cup an den Start. In der Saison 2014 wechselte er in den Porsche Carrera Cup Italia, wo er bereits im Porsche Carrera Cup Italia Scholarship Programme als Nachwuchstalent gefördert wurde und sicherte sich auf Anhieb den Titel: „Ich lerne noch immer von Rennen zu Rennen hinzu. Auf der Strecke habe ich mir viele Dinge selbst beigebracht und freue mich nun auf alles, was mir mein Team, mein Coach und die vielen Mitglieder des Förderprogramms von Porsche Motorsport beibringen werden.“

Talentsichtungsprogramme besitzen bei Porsche Motorsport eine lange Tradition. Zahlreiche geförderte Piloten haben damit den Aufstieg in den internationalen GT- und Prototypensport geschafft. Das Porsche International Cup Scholarship gibt den Fahrern aus den weltweit ausgetragenen Porsche Carrera Cups die Chance, sich über den internationalen Porsche Mobil 1 Supercup für höhere Aufgaben beispielsweise als Werksfahrer zu empfehlen. Der Supercup dient damit als Sprungbrett für eine Karriere im Profi-Motorsport.

GO

Hinweis: Fotomaterial zur Talentsichtung des Porsche Mobil 1 Supercup steht akkreditierten Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de> zur Verfügung. Hier können Sie auch den Porsche Motorsport SMS-Info-Service aktivieren. Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Zugriff auf den digitalen Porsche Motorsport Media Guide 2014 haben Sie unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de/motorsport>. Weitere Inhalte finden Sie unter www.newsroom.porsche.com, dem neuen Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.